

STEINBACHER | Haussmann | Hau NFORMATI

Anzeigen-Annahmestelle und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Ts), Telefon: 0 61 71 / 981983, Fax: 0 61 71 / 981984. Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail, voher aber Tel.-Info an: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Taunus), Tel.: 0 6171-981983; E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de Internetadresse: www.gewerbeverein-steinbach.de Nächster Erscheinungstermin: 11.03.2006

Redaktionsschluß: 02.03.2006

Fernsehgeräte Antennenbau

Fernsehtechnik Ladengeschäft in Eschborn

65760 Eschborn, Schwalbacher Str. 5, Tel. 0 61 96 - 94 27 77 61449 Steinbach, Im Wingertsgrund 17, Tel. 0 61 71 - 8 50 64

Jahrgang 35

Februar 2006

FSV Germania 08 Steinbach – 1. KRONE-CUP-TURNIER für Mädchen U11 –

KRONE-Pokal bleibt in Steinbach! Girls vom FSV Steinbach gewinnen 1. KRONE - CUP-TURNIER



Ein Fußballturnier für Mädchen... Geht denn das? Können die denn das? Verstehen die überhaupt etwas davon? Fragen über Fragen im Vorfeld für den Experten. Man hatte ja schon so manches von der "Girls-Group" um Petra Henkel, Gabi Treffert und Paul Zampach gehört, aber konnte das alles stimmen? Also war hingehen am Sonntag, 12. Feb. 2006, angesagt. Und siehe da, wen trifft man auf dem großen Parkplatz vor der Altkönighalle . . noch einen Fußball-Experten von Steinbach . . Bürgermeister Peter Frosch.

In der Altkönighalle traf man dann allerdings nur noch bekannte Gesichter aus Steinbach. Die Hallo's hier und da waren kaum noch zu zählen, bis man endlich Platz genommen hatte. So kam man gerade noch rechtzeitig zum 1. Spiel des Turniers. Was dann aber losging es spielte eine Steinbacher Mannschaft - ist kaum mit Worten zu beschreiben. Eine Halle probt den Aufstand. Die Fans aus Steinbach - eine Klasse für sich!!! Was hier an Fan-Sprüchen, Stimmung und Anfeuerung von der 1. Minute des Spiels an von der Tribüne kam war einfach allererste Sahne. Nach Spielschluß und einem Sieg für die Mädchen vom FSV kam dann noch die "La Ola mit den Fans" einfach Super!

Nach diesem "ohrenbetäubenden Anfang" hatte man ein bißchen Zeit das "Organisatorische" zu checken, auch hier alles OK. Essen, Trinken, Kuchen, Süßigkeiten alles reichlich vorhanden. Kein Gedränge, kein Stress es hat richtig Spaß gemacht in der Jahn-Stube. Frisch gestärkt ging's wieder zurück in die Halle. Wer nun gedacht hatte, die Fans hätten ihr Pulver verschossen und wären etwas ruhiger, sah sich auf's ärgste getäuscht. Treu nach dem Motto "Jetzt geht's los", legte man noch einen Zahn zu. Egal ob die Mannschaft 1 oder 2 vom FSV Steinbach spielte, es wurde angefeuert mit allem was man hatte. Und nach jedem Spiel die obligatorische "La Ola" mit dem Fan-Block. Auch wir liessen uns von dieser tollen Stimmung anstecken.

Dass die Mannschaft Steinbach 1 auch noch das Endspiel erreichte ohne Gegentor u. Punktverlust war natürlich das berühmte "Tüpfelchen vom i". Gratulieren kann man dem Organisator dieses Turniers Paul Zampach und seiner gesamten Helfer-Crew im Hintergrund. Dieses Turnier war, was man so als neutraler Zuschauer beobachten konnte, mehr als rundherum gelungen.

Man war als Besucher überrascht von der spielerischen Lei-

stungsstärke der Mädchen. Auch Bürgermeister Peter Frosch hat es an diesem Vormittag sehr gut in der Altkönighalle gefallen und die Mädchen waren mächtig stolz, ihr

Können zu zeigen. Der KRONE GMBH - ihren Geschäftsführern Ralph Ziegelmeier und Lars Knobloch - sei an dieser Stelle für ihr Engagement zu diesem Turnier herzlichst gedankt. Desweiteren der Fa. Pokale Frank Hochgesand, dem Bürgerhaus Restaurant Mani Schüler, Gasthaus Zum Schwanen Fam. Hackbarth, der Fa. Mexican Sun, Holztechnik Petra Henkel und dem Stempel Bobbi. Dieses Turnier war nicht nur eine Werbung für "Mädchenfußball", nein es war eine Werbung für den Fußball insgesamt. Keine Aggresivität, keine rüden Fouls, keine verbalen Entgleisungen, nur Fans wie man sie sich als Verein wünscht!! Ein Endspiel gab es natürlich auch und zwar zwischen den Mädchen aus Frankfurt-Bornheim und Steinbach. Hier wurden die Mädchen dann dem Publikum, von der Turnierleitung - Christian Sudler - einzel vorgestellt "Gänsehaut-Atmosphäre". In einem spannenden Spiel setzte sich dann der FSV mit 1:0 durch ein Tor von Sina Zampach durch und wurde damit erster Sieger des KRONE-CUP-TURNIERES. Die Siegerehrung





am 4. März 06

200 g Räucherlachs

alles zusammen

Nordsee-Krabben

Isländischer Kaviar

Jeden 1. Samstag im Monat von 8 - 13 Uhr

> Jetzt mit 1,-€ Aktionen

Julyt sind each Bestellungen außerhalb

Dukelerstr. 3 * \$1440 Steinback Tel. 66171 - 638 8

wurde von Monika Knobloch - in Vertretung ihres Sohnes Lars Knobloch - vorgenommen. Sie bedankte sich bei allen teilnehmenden Mannschaften, bei den Eltern, bei den Vereinsvertretern und Betreuern für ihr vorbildliches Auftreten an diesem Tag, sprach von einer großartigen Werbung für den Fußballsport und versprach sich für dieses Turnier weiter zu engagieren. Dann gab's für jede

teilnehmende Mannschaft einen Siegerpokal u. für jede Teilnehmerin ihre eigene, persönliche Medaille. Anschließend verabschiedete sie die teilnehmenden Mannschaften, wünschte ihnen einen guten Nachhauseweg u. freut sich auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr wenn es wieder um den KRONE-CUP geht.

Zum Mannschaftskader gehören: Adeline Roth, Anna Henkel, Sophia

Hayer, Nina Bady, Daniela Bick, Nadine Teschauer, Franziska Matern, Claudia Treffert, Annika Meier-Gerssler, Marina Forstner, Malin Witzke, Giulia Krämer, Sina Zampach, Annika Witzke, Marie-Christin Pomp, Sheyda Schulze u. Bianca Ungar. Betreuerin ist Gabi Treffert, Trainer sind Petra Henkel und Paul Zampach. Fragen zur Mannschaft beantwortet Tel. 06171/72646.

Irmgard + Bobbi Althaus

STEINBACH - SELBSTBEWUSST in die ZUKUNFT Wir informieren Sie zu Themen, die für uns alle wichtig sind.

Am 3. März 2006, Pijnackerplatz, zum Thema:

KINDER / FAMILIE

Am 11. März 2006, HL-Markt, Berliner Straße, zum Thema:

STADTENTWICKLUNG

(jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr)

Alle Informationen zu unserem Wahlprogramm und unseren Kandidaten finden Sie auf unserer Homepage: www.cdu-steinbach.de

Steinbach muss selbständig bleiben, deshalb am 26. März CDU **CDU** Stadtverband Steinbach (Taunus)





Von links: Paul Zampach, Bürgermeister Frosch, Moni Knobloch u. Peter Klama





Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -

Glückwunsch-Mail nach Steinbach-Hallenberg

Frosch, Peter Samstag, 18. Februar 2006 16:12 info@steinbach-hallenberg.de Gesendet: An: Betreff: Kati Wilhelm

Lieber Christian Endter.

soeben habe ich das fantastische Rennen von Kati Wilhelm in der Biathlon Verfolgung vor dem Fernseher erlebt. Einen derart überlegen herausgelaufenen Erfolg habe ich selten erlebt und wir alle hier in Steinbach-Taunus haben mitgefiebert.

Du kannst stolz sein, eine solche Klasseathletin unter Deinen Mitbewohnerinnen zu haben und ich konnte im Fernsehen, dank einer Schaltung zu Eurem Rathausplatz, erleben, wie tausende von Menschen ob des großen Erfolges ihrer Kati schier "aus dem Häuschen waren".

Sicher wird es nach Beendigung der Olympischen Spiele einen großen Empfang der Athletin in Steinbach-Hallenberg mit gebührender Siegesfeier geben. Wenn es meine Zeit erlaubt, wäre ich gerne dabei, um Kati Wilhelm die Glückwünsche der Partnerstadt übermitteln zu können.

Auf jeden Fall bitte ich Dich, Kati Wilhelm vorab schon mal herzliche Glückwünsche und viel Erfolg auch bei den restlichen beiden Rennen zu übermitteln. Auch beim Massenstart und den Staffeln werden wir im Taunus wieder mitfiebern und alle Daumen drücken.

Ich hoffe sehr, dass Euer Mitbürger Alexander Wolf bei den noch ausstehenden Herrenkonkurrenzen ebenfalls erfolgreich sein wird.

Viele Grüße aus Steinbach (Taunus)

Peter Frosch

Gartengestaltung & Baumpflege Manfred Schäfer

- Garten Neu- und
- **Umgestaltung**
- Gartenpflege
- Pflasterarbeiten
- Holzbau
- Baumfällarbeiten/Baumpflege • Teich- und Zaunbau
- Grabpflege

- Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt -

Untergasse 13 · 61449 Steinbach (Taunus) Tel. (06171) 78232 - 72173, Fax (06171) 74840 E-Mail MSGartenland@AOL.Com www.gartengestaltung-schaefer.de.ms



BOSCH

Kraftfahrzeug Ausrüstung

AUTO SCHEPP

Kraftfahrzeugreparatur

Telefon 0 61 71 / 7 80 18 Telefax 0 61 71 / 7 46 90

Daimlerstraße 1. 61449 Steinbach (Taunus) www.auto-schepp.de

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH.



*§*Johanna

Bahnstraße 21 61449 Steinbach Tel. 0 6171/7 1871

LASSEN SIE SICH VON UNS VERWÖHNEN!



Ältester **Bremsendienst Hochtaunuskreis**

Seit mehr als 40 Jahren im Dienste der Sicherheit!

Wir führen alle für die Verkehrssicherheit erforderlichen Reparaturen durch an PKW / LKW / Anhänger sämtl. Fabrikate + Typen mit TÜV-Abnahme sowie Inspektionen usw. –

HAMMERSCHMIED GMBH

Staatlich anerkannter Bremsendienst nach § 29 61449 Steinbach (Taunus) Industriestraße 2 · Telefon 0 61 71/ 740 27 - 28



Preiswerte Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten

Baudekoration H.J. KNOBLOCH

61449 Steinbach (Ts.) · Bahnstraße 33 · Tel. 0 6171/7 25 16

Impressum Steinbacher Information

Herausgeber und Chef der Redaktion: Steinbacher Gewerbeverein e.V., Andreas Bunk, 61449 Steinbach (Taunus), Wiesenstr. 6, Tel.: 0 61 71/981936, Fax: 06171/981937 · Internet-Adresse: www.gewerbeverein-steinbach.de

Anzeigen-Annahme und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Taunus), Tel.: 06171/981983, Fax: 06171/981984. E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail, voher aber Tel.-Info an: Stempel-Bobbi, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Taunus), Tel.: 06171-981983; E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de

Verantwortlich für das Bildmaterial: Dieter Nebhuth, 61449 Steinbach (Taunus).

Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Be-arbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, Repros von Anzeigen, Dateien aus dem Internet, u.ä., auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck genommene Artikel gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht des Herausgebers über Die Redaktion übernimt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben des Herausgebers über. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 1. Jan. 2002.

Druck: Ehrenklau-Druck GmbH, Ernst-Diegel-Str. 12, 36304 Alsfeld. Nächster Erscheinungstermin: 11.03.2006 · Redaktionsschluß: 02.03.2006

Akkordeonverein Steinbach

Einladung zum Frühlingskonzert am 11.3.2005

Mit einem erfrischenden Strauß bunter Melodien begrüßt der Akkordeonverein Steinbach-Oberursel die warme Jahreszeit. Erstmals wird das traditionelle Jahreskonzert der Musiker vom ersten Advent auf das Frühjahr verschoben.

Alle Musikliebhaber und weiteren Interessierten sind zum Frühlingskonzert am Samstag, 11. März, um 15 Uhr in das Bürgerhaus eingeladen. Unter der Leitung von Erhard Neukum hält das Örchester wieder ein abwechslungsreiches Programm bereit. Ein Abstecher zu modernen Klängen wie "Pretty Woman" von Roy

Orbison oder ein Queen-Medley wird sicherlich ebenfalls für gute Unterhaltung sorgen wie die musikalische Reise in die Welt der Musicals mit den schönsten Melodien aus "Les Miserables". Doch auch romantische und klassische Klänge werden an dem musikalischen Nachmittag nicht fehlen. Der Auftritt der Gruppe wird das Frühlingskonzert bereichern. Unter anderem werden die ambitionierten Spieler "Blue Moon" von Richard Rogers präsentieren, bevor das Orchester mit "I will follow him" für einen flotten Ausklang des Konzerts sorgen wird. Auf den traditionellen Nachmittagskaffee muss allerdings kein Besucher verzichten.

Eine reichhaltige Kuchentheke hält in der rund 30-minütigen Pause sicherlich für jeden süßen Geschmack etwas bereit. Der Eintritt für das Frühlingskonzert ist frei, Spenden sind natürlich herzlich willkommen. **Sabine Henrichs**

Förderverein für Kinder u. Jugend in Steinbach

Ostermarkt auf 19. März verlegt!

Da das Bürgerhaus als Wahllokal für die Kommunalwahlen genutzt wird, muss der Ostermarkt in diesem Jahr um eine Woche vorverlegt werden und findet jetzt nur am Sonntag, den 19. März, statt.

Ingrid Golba

Förderverein - Kita Regenbogen - e.V.

Basar Rund um's Kind

Am Samstag, 1. April 2006 veranstaltet der Förderverein KITA Regenbogen wieder einen Tischbasar. Im evang. Gemeindehaus, Untergasse 29, er findet von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr statt.

Am Samstag, 1. April 2006 veranstaltet der Förderverein KITA Regenbogen e.V. wieder einen Tischbasar. Dieser findet im evang. Gemeindehaus, Untergasse 29 von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr statt. Wenn Sie einen der 37 Tische zum Verkaufen reservieren wollen, melden Sie bitte sich unter folgender Rufnummer: 06171/710 770 (A. Schuhmann-Pidun). Die Gebühr erhalten Sie auf Anfrage. Das Angebot umfaßt Kinderkleidung, Spielsachen und jede Menge Zubehör. Während Sie stöbern oder sich mit einem Kaffee und Kuchen stärken, werden ihre Kleinen in der Kinderbetreuung Spaß haben.

Wer will fleißige Handwerker seh'n . . . ?

...der muss zur evang. Kita Regenbogen gehen. In einem längerfristigen Gartenprojekt soll der Garten der Kita fortlaufend neugestaltet werden. Mit der Unterstützung eines auf Kindergärten und Schulen spezialisierten Gartengestalters soll das Gelände spiel und erfahrungsattraktiver werden. Die Kinder sowie Erzieherinnen und Eltern haben ihre Gestaltungswünsche geäußert. Verstecke hinter und unter Pflanzen stehen genauso auf der Wunschliste wie ein Bereich zum Graben und Schaufeln oder eine abwechslungsreichere Fahrfläche. Der größte Wunsch wird bereits bei der ersten Gartenaktion mit Eltern und Kindern am 29. April angegangen: ein Matschbereich und Wasserlauf sollen entstehen. Neben der Schaufelei muss auch der Wasseranschluss gelegt werden. Wer kann uns mit seinem handwerklichen Geschick zu Hilfe eilen? Groß und Klein der Kita Regenbogen freuen sich auf Sie. Kontakt: Christiane Feucht 06171-71431 (Kita-Leitung); Sibylle Ehrlich 06171-987664 (Elternvertretung).



Trotz manch lockerem Spruch an diesem Sonntag, Bürgermeister Peter Frosch war mit seinen Stadtverordneten- und Magistratsmitgliedern "chancenlos" beim Verteidigen des Rathauses gegen die Übermacht der Narrenscharr. Unter Führung von Feldherr "Dirty Harry - der Knallharte" rückten die Belagerer über den Hessenring und Gartenstraße auf das Gelände der gewichtigen "Polit-Oberen" an. Natürlich hatte Dirty Harry - der Knallharte seine Gefolgsscharen ordentlich verstärkt. So kamen ausser den SCC Garden, dem Elferrat, dem Frauenstammtisch Nieallda und den Marching Drummers aus unseren Nachbarstädtchen KCN Stadtgarde und Elferrat Niederhöchstadt, Blau-Gelbes Gardecorps Heddernheim, Fidele Nassauer Heddernheim, SKG Bad Soden, BCV Bommersheim + Kinderprinzenpaar, KVP Pfungstadt 1901 eV., Bornheimer Handkäs Kanoniere, AREG Eschborn, Eschborner Käwwern, EKS Pfungstadt, KV02 Oberhöchstadt, SKG Sachsenhausen Elferrat + Musketiercorps, Schwarz Weiß Frankfurt Main, Prinzenpaar Usingen , Musikzug Kronberg und Prinz Gerd I. Krämer aus Oberursel mit Gefolge. Man versuchte zwar, das närrische Volk zunächst mit Brezeln und Süßigkeiten ruhigzustellen aber nichts half. Dann ging man mit wilden Beschimpfungen auf das närrische Volk los. Da war Schluß mit Lustig. "Dirty Harry" gab nun den beiden Kanonen Feuerbefehl, Kaum hatte man sich von dem ersten Knall erholt, rumste auch schon die zweite Salve in Richtung Rathaustür. Nach mehreren Attacken dieser Art bekam es der,,Schwarze Peter " langsam mit der Angst um seine neu gestaltete Rathaustür zu tun und flugs wurde die weiße Fahne der Aufgabe ausgerollt. Nun gab es nur noch eins: "Rausrücken der Stadtkasse" und her mit dem "Rathausschlüssel". Beides war auch dann schnell abgehandelt. Mit dem Inhalt der Stadtkasse hatte sich der "Schwarze Peter" aber einen guten Trick ausgedacht. Sie war gefüllt mit lauter Kreppeln. Die wurden natürlich gleich unter das Narrenvolk verteilt und somit war der Abgang des Rathauschefs in den Saal des Bürgerhauses gesichert, wo noch ausgiebig der Sieg der Narren über











Stadt Steinbach + Geschwister-Scholl-Schule

Gefährdung von Schulkindern durch Autofahrer

Durch rücksichtsloses Verhalten einer Vielzahl von unvernünftigen Eltern, die ihre Kinder mit dem PKW zur Schule oder auch zu den Kindergärten bringen, werden die Kinder oft erheblich gefährdet. In dem gesamten Bereich vor der Schule gilt absolutes Halteverbot, das jedoch immer wieder missachtet wird. Durch die Verbreiterung des Gehweges ist die Fahrbahn teilweise verengt, so dass es dort tagtäglich, durch unerlaubtes Halten von PKW zum Verkehrschaos kommt. Die Eltern lassen die Kinder dabei oft sogar zur Fahrbahnseite hin aus dem Auto steigen und setzen sie somit unnötig Gefahren aus. Dabei ist auch noch häufig festzustellen, dass Kinder in den Fahrzeugen nicht angeschnallt sind. Der Elternbeirat der Geschwister-Scholl-Schule hat sich deshalb an die Ordnungsbehörde der Stadt gewandt und um Unterstützung gegen die Unvernunft einiger Eltern gebeten. Wir haben daraufhin die Überwachung des Verkehrs dort verstärkt und verkehrsgefährdendes Verhalten entsprechend geahndet. Die Zahl der Vergehen hat sich dadurch erfreulicher Weise reduziert, jedoch gibt es immer noch einige "Unverbesserliche", die sich nicht an die Vorschriften halten. Deshalb nochmals auf diesem Wege unser eindringlicher Appell: Wenn Sie Ihre Kinder zur Schule oder zu den Kindergärten bringen, nutzen Sie die zahlreichen Parkplätze in unmittelbarer Nähe und halten Sie nicht dort, wo es verboten ist. Denken Sie an die Gesundheit Ihrer und auch anderer Kinder. Geben Sie Ihren Kindern durch korrektes Verhalten ein gutes Beispiel. Auch an alle anderen Autofahrer, die den Hessenring an dieser Engstelle befahren, die Bitte: Beachten Sie die unübersehbaren Hinweise auf querende Kinder und fahren Sie langsam, vor allen Dingen in dem aufgepflasterten Bereich, der zur Querung der Fahrbahn stark genutzt wird. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis

Elternbeirat Geschwister-Scholl-Schule - Bürgermeister Peter Frosch

LC Steinbach

Einladung zur JHV mit Wahlen am 24.3.2006 Einladung zur Jahreshauptversammlung 2006 am Freitag, den 24. März 2006, um 20.00 Uhr, im LC-Vereinshaus am Steinbacher Waldstadion. Wir bitten um rechtzeitiges Erscheinen. Tagesordnung: 1. Genehmigung des Protokolls der Versammlung 2005; 2. Bericht des Vorstands; 3. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands; 4. a) Wahl des Wahlvorstandes; b) Wahl des 1. Vorsitzenden; c) Wahl des 2. Vorsitzenden; d) Wahl des Schatzmeisters; e) Wahl des Schriftführers; f) Wahl von drei Beisitzern; g) Bestätigung des Jugendwartes; h) Wahl eines Kassenprüfers; 5. Anträge 6. Verschiedenes. Anträge müssen bis spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden. Eltern von noch nicht 16-jährigen Mitgliedern besitzen das Stimmrecht für ihre Kinder. Wir hoffen, Sie recht zahlreich zur Jahreshauptversammlung begrüßen zu können. Ihr Vorstand Ihr Vorstand

Zum 14. Großen Kappenabend hatten die Staabacher Pitschetreter am Samstag, den 4.2.2006 in den großen Saal des Bürgerhauses Steinbach gela-

den. Pünktlich um 19.11 Uhr wurde diese Veranstaltung durch ein tolles

Playback von Petra Kaiser mit dem bekannten Song von Katja Ebstein (Theater, Theater) eröffnet. Mit ihren Theaterfiguren König (Aaron

Oehlschläger), Bettler (Sarah Oehlschläger) und dem Clown (Tanja Pöpping)

begeisterte sie das anwesende Publikum im Saal. Anschließend konnte die 1.

Vors. Kathi Dausner in einem fast ausverkauften Saal ein stimmungsfreudiges Publikum mit den Worten: "Willkommen holde Narrenschar, ihr seid als

Publikum der Star" begrüßen. Gespannt wartete unterdessen die Jugendgruppe "Rambos" auf ihren Einzug in den Saal, um mit ihrem Auftritt

Kinderland das Publikum zu erobern. Mit ihrem kindlichen Charme zogen sie das Publikum auch sofort auf ihre Seite, und laute Zugabe Rufe ertönten durch den Saal. Anschließend sorgten die beiden Tratschen "Lies'che un Lott'che" (Staabacher Pitschetreter) mit ihren Kalauern für Erheiterung. Dann kam der Tip - die nächste Gruppe ist echt hip. Die Gruppe "Fanta 6"

(Staabacher Pitschetreter) war super in Form, das fand die 1. Vors. enorm. Für

der Lohn für einen gelungenen Vortrag, und ein sichtlich erfreuter Matthias Decker bedankte sich beim Publikum. Hoher Besuch hatte sich unterdessen

eingefunden, und das Publikum konnte einen gut gelaunten Orscheler Prinzen begrüßen. Prinz Gerd I. Krämer mit seinem Hofstaat freute sich über

ein ausgelassenes Publikum, das es versteht, Fastnacht zu feiern. Danach folgte, welche Pracht, ein Traum vom Orient, ein Traum von 1001 Nacht der Garde von den Närrischen Sandhasen in Bettingen am Main, die mit einer

großen Abordnung mit dem Bus angereist waren. Von der KSG Groß Karben tat es uns gelinge, "Quicky, die Göre" alias Lisa Kohl zu gewinne. Denn wenn

an der Weiberfastnacht in Karben das Fernsehen dreht, auch Quicky auf der Bühne steht. Reizende Mädels, agil und adrett, betraten anschließend das Parkett, und präsentierten voller Eleganz, zur neuen Kampagne ihren Gardetanz. Mit einer fetzigen Polka präsentierte sich die Maxi Garde des BCV

Bommersheim. Trotz kurzzeitiger technischer Probleme konnte die vereinseigene Gruppe der Staabacher Pitschetreter im zweiten Anlauf eine super

tolle Rock'n Roll Show zeigen. Aus den 60igern ein Rock 'n Roll, dieser Showtanz war wirklich toll. Selbst das Publikum nahm richtig teil, wie heißt des auf neudeutsch - die Nummer war "geil "So konnte sich die 1. Vors. bei der Gruppe "Dark Angel" bedanken, die sich in tollen Kostümen aus dieser

Zeit präsentierten. Seit Jahren ist es bei uns Brauch, nach der Pause treten die

Pitschetreter "Knutschbär'n" auf. Der Altersunterschied hat sie noch nie

davon abgehalten, unser Programm mit tollen Einfällen zu gestalten. Als "Kosaken" haben sie unser Publikum in Stimmung gebracht, und haben dies

mit Bravour gemacht. Danach folgte, und ich sag' es voller Stolz, ein Meisterwerk des Protokoll. Sein Vortrag lag, mein Kompliment, wieder einmal voll im Trend. Er hat versucht, auf heiße Eisen aufmerksam zu machen -

hinzuweisen. Uns von Obskurem zu berichten, und Dinge närrisch zu belich-

ten. Er war, wie immer super toll, unsern Mann vom "Protokoll". Der blinde Thorsten Schweinhardt begeisterte wie in den Jahren zuvor die Menge, und erhielt tosenden Beifall für sein Protokoll. Mit "Mr. Funtastic" so hatten wir

vernommen, würden die Narren so richtig in Stimmung kommen. Ist in einem Moment noch Joe Cocker dran, er im nächsten schon DJ-Otzi parodieren kann. Der Künstler aus Köln schaffte es, während der Veranstaltung ein ausgelassenes Publikum auf die Tanzfläche zu locken, und kam nicht ohne

BCV Bommersheim wieder einmal mit ihrem Jazz Dance. Danach folgte der Einzug des Kinder-Prinzenpaares vom BCV Bommersheim. Ihre Lieblichkeit

George Clooney Verschnitt. So standen sie vor uns, kokett und adrett, die

Adonisse von unserm "Männerballett" (Pitschetreter Dreamboys). Wir haben

dieser Stelle allen Mitwirkenden auf und hinter der Bühne ein "herzliches

Kathi Dausner

Dankeschön" - alles in allem ein gelungener Abend.

"die brücke" Steinbach

"die brücke" im März - Informationen

Am Samstag, dem 4. März 2006, ab 16 Uhr werden die Eheleute Schellbach im brücke-Treff Hessenring 24 über ihre Eindrücke, Erfahrungen und Erlebnisse auf der Insel Rügen berichten. Hierzu sind alle brücke-Mitglieder herzlich eingeladen.

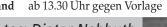
Sie dürfen sich auf einen interessanten Bericht und eindrucksvolle Bilder der berühmten Kreidefelsen, herrlicher Alleen, noch aus der Kaiserzeit stammender Gebäude und steinzeitlicher Denkmäler freuen. Auch an Kaffee und Kuchen wird es nicht fehlen. Ferner lädt die brükke gemeinsam mit der VHS und dem Frauenbüro der Stadt Steinbach alle Frauen zu einem Erzählcafé am 8. März 2006 um 19.30 Uhr in das Backhaus ein. Dort werden Frauen verschiedener Generationen über ihre Erfahrungen bei der Umsetzung eigener Ideen berichten. Die brücke bietet weiterhin allen Steinbacher Bürgern an, kostenfrei (Spenden sind willkommen) dienstags in der Zeit vom 18.30 bis 21.00 und mittwochs von 11. bis 12.30 Uhr im brücke-Treff Hessenring 24 mit unseren PC's zu üben, im Internet zu surfen, E-Mails zu schreiben und zu lesen. Es sind sämtliche Microsoft Office-Programme installiert. Ein Tutor steht für Fragen zur Verfügung. Es sind Laptop-Anschlüsse vorhanden, so dass Sie sich auch beim Arbeiten an ihrem eigenen Laptop beraten lassen können. Dienstags in der Zeit von 10.30 bls 12 Uhr ste-hen unsere Helfer Ihnen im brücke-Treff für Fragen im Zusammenhang mit der Digitalfotografie zur Verfügung. Sie erhalten Tipps zur Benutzung ihrer Digitalkamera, können ihre Bilder am Computer bearbeiten und ausdrucken. Wenden Sie sich montags bis freitags in der Zeit von 8 bis 10 Uhr unter der Nummer 981800 an das brücke-Telefon, wenn Sie von unseren Mitgliedern per Auto oder zu Fuß zum Arzt, zu Behörden oder auch nur zum Friseur begleitet werden wollen oder sonstige Hilfe benötigen. Unsere Helfer unterstützen Sie bei haushaltsnahen Arbeiten und stehen auch zur Betreuung von Kindern und Tieren zur Verfügung. Der Vorstand

SPD Steinbach

52. SPD-Kinderkleidermarkt am 17.3.2006

52. Kinderkleidermarkt im Bürgerhaus Steinbach (Ts.), am Freitag, 17. März 2006, ab 14.30 bis ca. 17.00 Uhr.

Unser bewährtes Kaffee- und Kuchenbuffett ist wieder für Sie da. Für Kinder gibt es Limo, Wasser und Apfelsaft. Die Verkaufstische sind numeriert. Die Ausgabe der Platznummern erfolgt am Donnerstag, den 16. März 2006 von 17.00-18.30 Uhr im Foyer des Bürgerhauses. Die restlichen Platzkarten werden an der Veranstaltung verkauft. Für die Platzkarten werden wieder Gebühren erhoben, die als Spende an die Betreuungsschule Steinbach/Ts. übergeben wird. Einlaß für Anbieter ab 13.30 Uhr gegen Vorlage der Platzkarte. Käthe Bödicker















Bürgerselbsthilfe Steinbach (Taunus) e.V. Hessenring 24 · 61449 Steinbach (Taunus) Tel. 06171/981800 · Fax 06171/981801 eMail: bruecke-steinbach@t-online.de

	UCKC	Internet: www.brue	ecke-steinbach.de
Unsere Termine	im:		
Datum	Zeit	Angebot	
Februar 2006		· ·	
02.	18.00		brücke-Treff, Hessenr.
05.	15.00	Cafe-Nachmittag	Evang.Gem.haus
06.	19.00	Spielabend	Bürgerhaus/Clubr. 3
16.	18.00	Kurs: Suchen m. Google	brücke-Treff, Hessenr.
20.	19.00	Spielabend	Bürgerhaus/Clubr. 1
März 2006			· ·
05.	15.00	Cafe-Nachmittag	Evang.Gem.haus
06.	19.00	Spielabend	Bürgerhaus/Clubr. 3
08.	19.30	mit Vhs-Erzählcafe	im Backhaus
13.	09.30	Kurs: Browser-Firefox	brücke-Treff, Hessenr.
20.	19.00	Spielabend	Bürgerhaus/Clubr. 3
26.	š šššš	Wandern	Tel. Schuldt - 978055
Laufende Ange	bote		
DI	10.30	Digitale Fotografie	brücke-Treff, Hessenr.
DI	18.30	Möglichkeiten am PC	brücke-Treff, Hessenr.
MI	11.00	Möglichkeiten am PC	brücke-Treff, Hessenr.



INNENAUSBAU - BERATUNG - PLANUNG

FENSTER UND TÜREN AUS HOLZ UND KUNSTSTOFF

Taunusstraße 8 61440 Oberumei/Ts.

Telefax: 06171 / 783 06 Mobil: 0172 / 655 1180

Telefon: 06171 / 73472



moderne raumgestaltung fußbodenbeläge vollwärmeschutz tapezierarbeiten maler-verputz-anstrich

malermeister eschborner straße 30

tel. 0 61 71/7 37 72 fax 0 61 71/8 63 54 61449 steinbach/ts. D1 - 0171/3323772

E-Mail: Maler-Meier @t-online.de www.Maler-Meier.de

WILLI ANTHES

Bauingenieure BDB

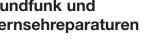


Umbauten · Sanierung · Verputz Fliesen · Kanal · Pflastern

Daimlerstraße 2 · 61449 Steinbach (Taunus) Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 · Fax: 0 61 71 / 8 55 29

Anruf genügt 🧥 🌬

Rundfunk und Fernsehreparaturen



Radio Ptok Meisterbetrieb 61449 Steinbach (Taunus) Untergasse 14 Installation von

Satellitenanlagen **Beratung und Verkauf**







Spezialist





Über 16.000 EUR* staatliche Zulagen warten auf Sie!

Eine private Altersvorsorge schließt mögliche Versorgungslücken in der Zukunft. Denken Sie mal darüber nach – am besten noch heute! Denn je schneller Sie sich entscheiden, desto mehr werden Sie von einer Allianz RiesterRente profitieren. Sprechen Sie mit uns - wir beraten Sie gerne.

*Berechnungsbeispiel: Mann 30 Jahre, Frau 28 Jahre, Kinder1 u. 3 Jahre, Vertragslaufzeit bis zum vollendeten 65. Lebensjahr.

Walter Schütz Oliver Diefenhardt

Hauptvertretungen der Allianz Eschborner Straße 14 61449 Steinbach (Taunus) Tel. 0 61 71.98 16 98 Tel. 0 61 71.98 26 81 Fax: 0 61 71.98 16 99

Allianz (II)



Gasinstallation Wasserinstallation Sanitäre Anlagen Gasheizungen

61445 Steinbach (Ts.) Wiesenstraße 2 Postfach 203 Gasgeräte-Kundendienst Tel. 0 61 71 / 7 32 00 Fax 0 61 71 / 97 16 95

WINDECKER'S

Frisches Wild:

Reh, Hirsch, Wildschwein, Lamm, Feldhase, Fasan, sorgfältig zerlegt und verpackt.

Frisches Geflügel:

Truthähne, Flugenten, Hühner, Gänse, Fleisch-Hähnchen sowie Kaninchen, Eier alles aus Boden- und Freilandhaltung <u>Bitte vorbestellen</u>

Eschborner Str. 32 · 61449 Steinbach/Ts Tel. 06171/ 982053 · www.windeckers.com



Jalousien · Rolladen __ Markisen Elektroantriebe Fenster & Türen

Planung · Beratung **Verkauf · Service**

STEINBACH (TAUNUS) Tel. 0 61 71 / 7 16 43

FARBEN

Tapeten und Zubehör **Bastelbedarf** Modellbau

Wir haben Urlaub vom 4. bis 12. März

Kirchgasse 12 · Tel. 0 61 71 / 7 16 28 · 61449 Steinbach (Ts.)



61449 Steinbach / Taunus · Untergasse 2 Liefer-Service - Tel. 7 47 00

Von Montag bis Sonntag: Täglich wechselnde Meniis

Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung...? PARTY-SERVICE WITTEK

Wir liefern Ihnen vom kleinen Imbiß bis zum festlichen Menue und Büffet alles, was Ihr Herz begehrt.

Feldbergstr. 6 · 61449 Steinbach (Ts.) · 0 61 71 - 7 68 71

Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -

Bertold Buschke sagt dem Steinbacher Sportzentrum und der Altkönighalle Ade!

Zum Jahresende 2005 ging der langjährige Mitarbeiter der Stadtverwaltung, Bertold Buschke, in den Ruhestand. In vielen Vereinen bekannt, bei Sportlerinnen und Sportlern beliebt, war er 22 Jahre lang der "gute Geist" des Steinbacher Sportzentrums. Insgesamt stand er damit über 30 Jahre in städtischen Diensten. Am 1.1.1974 begann Bertold Buschke seine Tätigkeit bei der Stadtverwaltung. Während seiner langjährigen Dienstzeit war er zuerst im Bauamt tätig. Seit 1983 betreute er eigenverantwortlich das Sportzentrum mit der Altkönighalle der Stadt Steinbach (Ts.). Gemeinsam mit Kollegen des Betriebs-

hofes, des Bauamtes, der Verwaltung und mit Bürgermeister Peter Frosch feierte er seinen Abschied im Rahmen eines Frühstücks im städtischen Bauhof. Mit einem Blumenstrauß und der Überreichung einer Urkunde dankte der Bürgermeister und schloss mit den Worten: "Bertold Buschke hat sich in seiner Tätigkeit zum Wohl der Bürgerinnen und Bürger Steinbachs eingesetzt. Dafür spricht ihm der Magistrat Dank und Anerkennung aus". Alle Kolleginnen und Kollegen wünschen ihrem "Bertl" für die Zukunft alles Gute, Gesundheit und viel Zeit, all' die Dinge zu tun, für die bisher die Zeit fehlte.



Stadt Steinbach - Amt für soziale Angelegenheiten -

Vorlesestunde am 1. März 2006

Aus dem neuen Buch zum Kinofilm "Felix 2 - Der Hase und die verflixte Zeitmaschine" liest Hannelore Torge in der Vorlesestunde am 1. März 2006 von 16.00 bis 17.00 Uhr vor.

Mit vielen spannenden Abenteuern und Informationen über das Leben der Menschen in längst vergangenen Zeiten wie z B. der Steinzeit, dem alten Ägypten, den Indianern, den Wikingern und dem Mittelalter, wird Hase Felix auf seiner Reise durch Zeit und Raum berichten. Wir freuen uns auf Euer Kommen zur Reise in vergangene Zeiten.

Erzählcafé zum Internationalen Frauentag

Was Frauen bewegt - was Frauen bewegen

Mittwoch 8. März 2006 / 19.30-21.30 Uhr Moderation: Julia Wilke-Henrich; Backhaus/Bürgertreff Steinbach, Kirchgasse 1 - Eintritt frei Der Internationale Frauentag blickt auf eine lange Tradition zurück. Er entstand im Kampf um Gleichberechtigung u. Wahlrecht für Frauen. Initiiert durch Clara Zetkin fand der erste Internationale Frauentag am 19. März 1911 statt. Millionen von Frauen in Dänemark, Deutschland, Österreich, der Schweiz und den USA beteiligten sich. Der 75. Geburtstag wurde unter dem Motto "Wir wollen Brot und Rosen" begangen.

Brot steht für: - Recht auf Arbeit - Gerechte Entlohnung - Gleiche Bildungs- und Ausbildungschancen - Menschgerechte Arbeitsbedingungen - Berufliche Entfaltung und Fortentwicklung - Eigenständige soziale Sicherung für die Frau;

Rosen steht für: - Die Möglichkeit mit Kindern zu leben und berufstätig zu sein - Familiengerechte Arbeitszeiten - Die Befriedigung kultureller Bedürfnisse - Eine menschenwürdige Wohn- und Lebensumwelt Die gleichberechtigte Teilhabe von Männern an Hausarbeit und Kinderziehung - Humane Politikformen - Toleranz - Frieden; Diese Forderungen haben bis zum heutigen Tage nicht an Aktualität verloren. In Zusammenarbeit mit der Volkshochschule und der "brücke" veranstaltet das Frauenbüro der Stadt Steinbach (Ts) ein Erzählcafé zu diesem Thema. Frauen unterschiedlicher Altersgruppen und aus unterschiedlichen Berufen erzählen, was sie bewegt hat, sich für Frauen einzusetzen und sich gesellschaftlich zu engagieren.

Information & Anmeldung
Was Frauen bewegt - was Frauen bewegen / Kursnummer 561101 vhs in Steinbach Julia Wilke-Henrich, Tel. (0 61 71) 58 68 49.

Akustiker Sprechstunde am 10. März 2006

Menschen mit Hörproblemen können sich im Treff für Alt und Jung der Stadt Steinbach (Taunus) beraten lassen. Auch ihre Hörgeräte können sie bei dieser Gelegenheit überprüfen lassen.

Freitag, 10. März 2006, 11.00 Uhr, im Treff für Alt und Jung der Stadt Steinbach (Taunus), Kronberger Straße 2. Weitere Infos: Amt für soziale Angelegenheiten, Tel. 0 61 71 I 7 60 28.

JuZ-Steinbach auf Kreis-Kicker-Turnier

Im Steinbacher Jugendhaus standen die Mannschaften schon im Dezember 2005 fest. Am Samstag, 11. Februar war es dann soweit: Immerhin mit zwei Mannschaften starteten Jugendpflegerin Andrea Schwuchow und Zivi Sven Hennemann zum kreisweiten Kicker-Turnier in Bad Homburg- Kirdorf. Insgesamt 32 Mannschaften á 2 Personen spielten an 8 Tischen im geräumigen "Jugendclub Oberste Gärten" den Kreismeister der JuZ'en im Tischfußball aus.

1. Preis war ein nagelneuer Kicker-Tisch. Aber so weit schafften die Steinbacher Mannschaften es leider nicht: Sie schieden in der Vorrunde aus. Immerhin hatte eine "unserer" Mannschaften noch die Chance, sich an Kicker-Weltmeister Christopher Marks zu messen - und schaffte immerhin 2 Tore! Zu Beginn des Turniers hatte der Weltmeister in einem Workshop ein paar seiner Tricks erklärt und gezeigt. Das Ganze wurde per Videobeamer an die Wand projiziert, so dass alle Teilnehmer den Workshop verfolgen konnten. Die Stimmung auf dem Turnier war die ganze Zeit über gut. Die Organisation (Bernd Porte vom Hochtaunuskreis und René Krah mit dem Jugendclub Oberste Gärten) war super! Die ausgeschiedenen Steinbacher konnten sich mit Würstchen und Getränken stärken, bevor wir den Heimweg antraten. Eine gelungene Aktion, an der wir jederzeit wieder teilnehmen würden!

Andrea Schwuchow

Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach

"Hexenjagd" am 3. März 2006 im Bürgerhaus

Im streng puritanischem Salem des ausgehenden 17. Jahrhunderts ereignet sich Ungeheures. Pastor Parris beobachtet zufällig, wie einige Mädchen, darunter auch seine Tochter Betty und die hübsche Abigail, zu den Beschwörungen der Sklavin Tituba miteinander tanzen. Der Pastor vermutet dahinter eine Teufelsbeschwörung, zumal die kleine Betty vor Aufregung in ein schockartiges Koma gefallen ist. Von dem Hexenspezialisten Hale verhört, bedienen sich die Mädchen dankbar der Ausrede, verführt und verhext worden zu sein. Sie beginnen, ihre Macht zu genießen, und beschuldigen unbeliebte Gemeindemitglieder der Hexerei. Bald befinden sich hunderte von rechtschaffenen Bürgern im Gefängnis; Dutzende werden gehängt. Schließlich liegen die Äcker brach, die Höfe verwahrlosen. Treibende Kraft hinter dem Ganzen ist Abigail. Sie hatte mit Proctor ein Verhältnis, als sie in seinem Haus diente, und musste es, als seine Frau dahinter kam, verlassen. Um Proctor endlich ganz für sich zu haben, klagt Abigail Elizabeth Proctor der Hexerei an. Als Proctor, um seine Frau zu retten, den Ehebruch gesteht, rächt Abigail sich, und er wird selbst zum Angeklagten. Obwohl er durch ein Bekenntnis, mit dem Teufel im Bunde zu sein, sein Leben retten könnte, zerreißt er das Protokoll, um Unschuldige zu retten, und wird gehängt.

Am Freitag, 3.3.2006 um 20 Uhr ist das Schauspiel mit Carsten Klemm, Rose Maria Vischer, Jörg Walter u.a. im Steinbacher Bürgerhaus, Untergasse 36 zu sehen.

Karten gibt es ab sofort im Rathaus, Gartenstraße 20 oder telefonisch unter 06171/7000-26.



Wie Findus zu Pettersson kam!

Darauf haben alle schon lange gewartet: Die Geschichte wie Findus

zu Pettersson kam! In einem Pappkarton, in dem ursprünglich grüne Erbsen waren, kommt eines Tages ein junger Kater zu Pettersson, so klein, dass er noch in einer Hand Platz hat: ein Geschenk für den alten Pettersson. Noch kann Findus nicht sprechen und noch trägt er keine Hose aber

eines Tages, beim gemeinsamen Zeitungslesen, ist es dann soweit: "So eine Hose will ich auch haben", sagt Findus. Was für einen wundervollen Kater Pettersson doch bekommen hat! Wer wissen will wie diese Geschichte weiter geht kommt am Mittwoch, 29.3.2006 um 15 Uhr ins Steinbacher Bürgerhaus, Untergasse 36. Karten für das Kindertheater gibt es ab sofort im Steinbacher Rathaus, Gartenstr. 20 oder tel. unter Ŏ6171 / 7000-26. Der Kartenpreis ist 6,00 €. Veranstalter: Kultur- u. Partnerschaftsverein Steinbach (Taunus) 2000 e.V.

FSV Germania 08 Steinbach - "Molle" wird 70 -

Dieter "Molle" Zessin wurde am 16. Feb. 70 Jahre - Die Meistermannschaft 1958

Der FSV Steinbach gratuliert dem ehemaligem Spieler der Meistermannschaft von 1958. Er war viele Jahre der Vereinswirt in der damals legendären Gastwirtschaft in der Turnhalle Obergasse. Später dann die Futterstube auf der Bahnstraße und dann im Bürgerhaus Restaurant. Vor 25 Jahren siedelte er nach Kellenhusen an die Ostsee. Dort hatte er mit seiner Frau Marianne eine Frühstückspension eröffnet die heute von seiner Tochter weitergeführt wird. Seinen FSV Steinbach hat er bei seinen vielen Besuchen in seiner alten Heimat nie vergessen. Er unterstützt den Verein immer noch mit Spenden und Sachleistungen. Der FSV Steinbach, seine Mitglieder und alle Steinbacher die unseren "Molle" kennen wünschen alles Gute vor allem Gesundheit u. sagen, vielen Dank, lieber Dieter. FSV Germania 08 Steinbach

Die Meistermannschaft von 1958: Stehend von links: Trainer A. Schneider, K. Müller, H. Noll, G. Bergmann, H. Lorey, G. Wolf, O. Matthäus, D. Zeßin. Kniend von links: H. Süß, E. Flohr, F. Neder, G. Klein, K-H. Weber.



Junge Union Steinbach

JU Talk-Tour gastiert in Steinbach (Ts.)

Die von der Jungen Union Hochtaunus vor einigen Jahren als Stammtisch initiierte Talk-Tour gastierte am 16. Februar 2006 in Steinbach. Die Talk-Tour gilt als lockere Gesprächsrunde unter allen JU'lern im Hochtaunuskreis, wobei der Ort ständig wechselt. Und diesmal war Steinbach an der Reihe. Die Jungpolitiker aus Steinbach haben sich was ganz besonderes für ihre Freunde aus den umliegenden Kommunen einfallen lassen: Sie mieteten die Kegelbahnen des Bürgerhauses und luden alle zum Mitmachen ein. Die Idee stieß auf große Begeisterung. Unter vielen Mitgliedern und Freunden der JU befanden sich auch drei der sechs JU-Kandidaten (auf der CDU Liste) für die Wahl zum Steinbacher Stadtparlament. Dies sind: Christopher Klima, Sven und Daniel Schüßler. Die Organisatorin des Abends, JU-Vorsitzende Hanna Genzmer, blickte am Ende des Abends auf viele interessante Gespräche und lustige Situationen zurück. "Gerade beim Kegeln herrscht eine einmalige Geselligkeit, kein Wunder, dass es so viele Kegelvereine gibt", so die Vorsitzende. Und gerade im Gespräch mit Leuten aus anderen Kommunen, kann man viel Nützliches und Wissenswertes erfahren, was einem sonst gar nicht so bewusst wäre, so die einhellige Meinung aller Amateurkegler. Hanna Genzmer versprach den Anwesenden, dass im nächsten Jahr, wenn die TalkTour wieder in Steinbach gastiert, mit einem weiteren Highlight zu rechnen sei.



Katzen-Sitter-Club Steinbach

Impfungen sind wichtig

Auch im Jahre 2006 setzt der Katzen-Sitter-Club seine interessante Vortragsreihe fort. So wurde am 7.2. die Tierärztin Frau Reinhard aus Bad Soden eingeladen um über das wichtige Thema "Impfungen" zu referieren und mit den Anwesenden zu diskutieren. Dabei konnten die Anwesenden viel Neues, Interessantes und Wissenswertes für Katzenbesitzer und Katzenbetreuer hören. Unter dem globalen Motto "Impfung als Teil des Tierschutzes" wurde von der Vortragenden dargestellt, welche Impfungen unbedingt sein müssen, wie lange sie wirkungsvoll sind und welche Nebenwirkungen auftreten können - wie dies auch bei Medikamenten für Menschen allgemein bekannt ist. Die rege Diskussion und Fragen nach einzelnen Details zeigte, dass die

Freiwillige Feuerwehr Steinbach

Feuer in türkischem SB im Industriegebiet

Am Sonntag, 12. Februar 2006, gegen 0.30 Uhr rückte Stadtbrandinspektor Dirk Hagen mit 5 Fahrzeugen und 31 Aktiven zum Samsung - Hochhaus in der Daimlerstraße 6 aus, dort war ein unbekanntes Feuer durch die Brandmeldeanlage bei der Leitstelle Hochtaunus gemeldet worden. An der Einsatzstelle konnte man schon an einigen Stellen des Hochhauses den Rauch sehen, aber kein offenes Feuer. 4 Trupps unter schwerem Atemschutz gingen zur Erkundung in das Gebäude. Es stellte sich heraus, dass im Nebengebäude in einem türkischen SB - Markt das Feuer ausgebrochen war. Mit 2 Sonderrohren wurde das Feuer bekämpft und gegen 1.10 Uhr "Feuer aus" gemeldet. Die Einsatzstelle wurde ausgeleuchtet und der SB - Markt entraucht. Das Feuer hatte Haushaltsartikel, Gardinen, Teppiche, Bügelbretter usw. vernichtet. Nach den Nachlöscharbeiten wurde der Brandschutt ins Freie gebracht. Die Polizei und ein RTW waren auch vor Ort. Es gab keine verletzte Personen. Der Rauch richtete großen Schaden in dem Markt an, in dem auch Lebensmittel verkauft werden. Text und Fotos: Dieter Nebhuth Einsatzende war um 3.40 Uhr.



Themenwahl richtig war und die Mitglieder wie auch Gäste sehr interessierte. Auch spezielle Fragen zum einzelnen Tier des Tierbesitzers oder der Tierbesitzerin konnten beantwortet werden und gaben weiteren Gesprächsstoff für die Anwesenden. Alles in allem - ein gelungenes und informatives Treffen des Katzen-Sitter-Club. Deshalb der Hinweis an alle "Samtpfoten - Liebhaber" Kommt zahlreich zu unseren Treffen - nutzen Sie dies Themenabende

Der nächste Treff des Katzen-Sitter-Clubs ist am Dienstag, 23. Mai 2006 um 19.45 im Bürgerhaus in Steinbach. Wieder mit einem Gastvortrag zu neuen Erkenntnissen in der Tierhaltung Infos Telefon: 06171- 98 21 46 oder www.katzensitter-club.de

Paul Kemmerer



Durchgehend von 8.00 bis 19.00 Uhr geöffnet! Samstag von 8.00 bis 14.00 Uhr.



Weitere "Aktuelle" Angebote in HEUNS-GETRÄNKEWELT

gL € 3,10 Pfar 1 Liter = € 1,-



QUALITÄT MUSS NICHT TEUER SEIN!

Stempel Bobbi - Das Fachgeschäft für Schulbedarf

DER DIE DAS - der preiswerte Ranzen

Ein guter Ranzen muß nicht teuer sein. **DER DIE DAS** wird dem gerecht. Maximales Design, maximale Sicherheit, maximalen Komfort und maximal viel fürs Geld. **DER DIE DAS** gibt es in den Motiven Soccer, Sunflower, Galaxy, Lemonfish, Dolphin und Pony. **DER DIE DAS** passt auch Deinen Eltern. Der Schulranzen, der überzeugt. Optimaler Tragekomfort durch ergonomisch ausgeformte, superbequeme und atmungsaktive Rückenpolsterung. Geräumige Softform-Seitentaschen, ideal auch für grosse Trinkflaschen. Mit Rubber-Zipper. Korpus aus PE-Schaum mit hochwertiger Textilkaschierung. Flexible Aufteilung mit integriertem Organizer. Innenfach mit strapazierfähigem Nylon ausgekleidet. Grosse Standfläche, extra kippsicher und wasserdicht. Wasserdichter, nach vorne aufklappbarer Deckel mit einfachem Zugriff. **DER DIE DAS** ist unübersehbar auch bei Nacht. Seitliche Einfassbänder aus retroreflektierendem Material komplettieren die Sicherheitssilhouette. Das Superleuchtgewebe reflektiert auftreffendes Licht über die gesamte Ranzenhöhe. Maße: 42 x 40 x 23 cm. Volumen: 19 ltr. inkl. Seitentaschen. Gewicht: ca. 1280 g. **DER DIE DAS** Starter Kit zum Super-Set-Preis! Wer da nicht zugreift, ist selber schuld.

19 ltr. inkl. Seitentaschen. Gewicht: ca. 1280 g. **DER DIE DAS** Starter Kit zum Super-Set-Preis! Wer da nicht zugreift, ist selber schuld. **Ranzen + Schüleretui + Sportbeutel + Brustbeutel**(Gesamtwert: 147,97 Euro) **für nur 100,--€**

(Schüleretuis sind bestückt mit Staedtler-Qualitätsbuntstiften ergosoft, griffig und rutschsicher für entspanntes, emüdungsfreies Schreiben und Malen). Informationsmaterial und Prospekte finden Sie bei Stempel Bobbi, auf der Bahnstraße 3. Wir nehmen auch gerne Ihre Ranzenbestellung entgegen.

Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei Matthäus Sanitär GmbH Kronberger Straße 5

61449 Steinbach Beratung + Kundendienst Tel. 06171-71841



Catania + Schön GmbH

Fliesen und Naturstein - Meisterbetrieb

Planung - Technik Verlegung - Restaurierung Instandsetzung



Siemensstraße 8 · 61449 Steinbach / Ts. Tel.: 0 61 71 - 98 21 13 · Fax: 0 61 71 - 98 21 14 Mobil: 0172-6995253 · E-Mail: schoen_gmbh@yahoo.de

Unfallinstandsetzung Karosserie an Kraftfahrzeugen aller Art



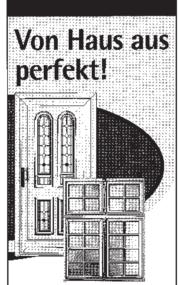
Karosseriebau + Lackierarbeiten

vom Karosseriebaufachbetrieb

Wolf und Woytschätzky GmbH Industriestraße 6 · 61449 Steinbach (Taunus) Telefon 0 61 71 / 7 98 36

Wissen was in Steinbach los ist. Aus dem Internet:

www.gewerbeverein-steinbach.de www.stadt-steinbach.de www.vereinsring-steinbach.de



Ihren Altbau stilgerecht auf den aktuellen Stand der Technik und der gesetzlichen Anforderungen bringen? Dann machen Sie's perfekt: mit Fenstern und Türen von Weru!

Da sind runde Lösungen bis ins Detail garantiert. Weil im Weru-Fachbetrieb von der Beratung bis zum Einbau und der Qualität alles stimmt. Überzeugen Sie sich selbst, und schauen Sie mal vorbei!



FENSTER + TÜREN-**STUDIO KURT WALDREITER**

Bahnstraße 13 61449 Steinbach/Taunus Telefon: 0 61 71 / 7 80 73 Telefax: 0 61 71 / 7 80 75





Elektro-Fachgeschäft Kelkheim, Bahnstraße 25-27

Besuchen Sie uns in unserem Laden in Kelkheim (Taunus) oder rufen Sie an, wir kommen zu Ihnen!

Telefonnummer: 06195 - 3297

(Citytarif der dt. Telekom AG)

Unser Kundendienst und Lieferservice bleibt Ihnen selbstverständlich erhalten.

Weiterhin keine <u>Anfahrtskosten</u> in Steinbach (Taunus)!!

Schützengesellschaft Steinbach

Magistratsschießen am 6. Februar 2006

Wie alljährlich trafen sich unsere Schützen mit dem Magistrat der Stadt Steinbach/Ts. auf dem Schützenstand in der Altkönighalle, um die handgemalten Scheiben auszuschießen. Auf Seiten des Magistrats waren neun Schützen angetreten, auf der Seite der Schützengesellschaft immerhin zehn Mitglieder. Jeder musste einen Schuss auf ein nicht sichtbares Ziel abgeben, praktisch ein Glücksschuss. Bürgermeister Peter Frosch entwischte der erste Schuss, daher durfte er einen Zweiten wagen, dieser war dem Ziel am Nächsten, aber auf Drängen seiner Magi-stratskollegen gab er die Scheibe an die Zweitplatzierte, Renate Hagenlocher weiter, das war eine vorbildliche Entscheidung. Zu diesem Zeitpunkt hatte unser Bürgermeister aber schon seine Gewinnerrunde an Getränken schon an den Mann/Frau gebracht. Auf unserer Seite war die Glückliche Elfriede Heinrich, die ihres Erfolges wegen doch sehr überrascht war. Natürlich haben beide Gewinner sofort eine Runde Pfläumchen spendiert. Das Schießen war jetzt vorbei, jetzt spielten wir Bingo. Der Magistrat hatte sich auf die kleineren Bu-Preise konzentriert, während die Schützen sich den Bingo-Preisen widmeten. Beim Bürgermeister türmten sich die Bu-Preise, welche er spontan an seine Magistratskollegen/ innen weiterreichte. Bei den Schüt-



zen hat bei den Gewinnen Dieter Nagel (2x) und Manfred Pucher (1x)zugeschlagen. Es war aus unserer Sicht wieder ein gelungener Abend, welchen wir 2007 natürlich wieder durchführen werden. Die ausgeschossenen Scheiben sollen am Rande d. Sportlerehrung durch unseren 2. Vorsitzenden Stefan Eich überreicht werden.

Wolfgang Heinrich

Von links sehen wir: Elfriede Heinrich, Barbara Frosch, Bürgermeister Peter Frosch, Dieter Hagenlocher, Renate Hagenlocher, Martha Dickel, Norbert Möller, Hadmut Lindenblatt, Norbert Schweizer, Wolfgang Bödicker und Wolfgang Heinrich.

Kreismeisterschaft Luftpistole

Bei den diesjährigen Kreismeisterschaften mit der Luftpistole holte unser Georg Belier in der Seniorenklasse B einen hervorragenden 3. Platz mit 298 Ringen! Udo Hagedorn wurde immerhin noch 7.

Wolfgang Heinrich

VHS Steinbach

Neues aus der vhs in Steinbach

Obstbäume schneiden. Ein neuer vhs-Kurs am Freitag, 3.3.2006 von 14.30 bis 17.30 Uhr gibt eine Einführung in die richtige Behandlung von Obstgehölzen vom Pflanzschnitt bei der Pflanzung eines jungen Baumes bis zum Verjüngungsschnitt für ältere Bäume. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer kann aktiv mitmachen und sollte, falls vorhanden, eine Gartenschere dabei haben. Der Kurs beginnt im Mehrzweckraum der Geschwister-Scholl-Schule u. wird dann im Freien fortgesetzt. Beweggründe von Frauen ergründen, die sich gesellschaftlich engagieren, wird ein Erzählcafe zum Internationalen Frauentag am Mittwoch, 8.3.2006. Bei der Kooperationsveranstaltung von brücke, Frauenbüro der Stadt Steinbach und Volkshochschule kommen Frauen verschiedener Generationen ins Gespräch über Erfahrungen bei der Umsetzung ihrer Ideen. Dazu sind alle Frauen herzlich eingeladen. "Es tanzt ein Bi-Ba-Butzemann..." heißt es wieder ab 2.3.2006 donnerstags von 10.00 bis 10.45 Uhr im Backhaus. Eltern oder Großeltern und ihre Kleinen von ca. 1,5 bis 2,5 Jahren lernen alte und neue Kinderlieder kennen. Sie werden mit einfachen Instrumenten begleitet und in

Bewegung umgesetzt. Auch Eltern, die sich bisher kaum zu singen trauten oder keine Noten lesen können, werden merken, wie viel Spaß gemeinsames Singen mit den Kindern machen kann. Eltern, die ihren Kindern natürlich bei Krankheiten helfen wollen, erfahren in einem neuen Kurs am Samstag, 4.3.2006 von 14.00 bis 18.00 Uhr im Backhaus, dass alte Hausmittel eine gute Ergänzung zur herkömmlichen Medizin sind, wenn ein Kind oder auch ein Erwachsener erkrankt. Bei Mittelohrentzündung helfen beispielsweise Zwiebelsäckchen u. bei Halsschmerzen ein Quarkwickel. Aber welche Heilmittel gibt es und wie wendet man sie an? Wo sind ihre Grenzen? In diesem Kurs werden Wickel und Auflagen vorgestellt und die Teilnehmenden mit ihrer Durchführung vertraut gemacht. Am Ende des Kurses erproben Sie die entspannende Wirkung einer Ölkompresse mit Lavendel selbst. Information und persönliche Anmeldung ist dienstags von 17.00 bis 1800 Uhr im vhs-Büro im Rathaus, Gartenstraße 20, möglich (Tel.:

Nähere Infos zu den genannten Kursen und zu allen anderen vhs-Veranstaltungen auch bei Julia Wilke-Henrich, Tel. 586849.

Stadt Steinbach - Das Bürgerbüro -

Neues Bürgerbüro öffnet am 6. März 2006 seine Pforten im Steinbacher Rathaus!

Neues Bürgerbüro der Stadtverwaltung Steinbach öffnet am Montag, dem 06. März 2006 ab 8 Uhr die Türen! Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, es ist soweit, die Elektrik ist neu verlegt, die Maler sind fertig, der Fußbodenleger ist bei der Fertigstellung und der Termin zur Öffnung des neuen Bürgerbüros der Stadtverwaltung rückt näher.

Am Montag, dem 06. März 2006 ab 8.00 Uhr, ist es soweit.

Die Dienstleistungen der Stadt werden gebündelt im Bürgerbüro im Erdgeschoss des Steinbacher Rathauses in der Gartenstraße 20 angeboten.

Im Bürgerbüro können Sie: Aus dem Einwohnermeldebereich: An-, Ab- und Ummeldungen von Wohnsitzen vornehmen; Ausweise, Reisepässe, Kinderausweise beantragen; Führungszeugnisse beantragen; "Lohnsteuerkarten - ausstellen und andern lassen; Melde-/Lebensbescheinigungen beantragen; Untersuchungsberechtigungsscheine beantragen; Kfz-Scheine ändern lassen (nur innerhalb HTK); Fischereischeine ausstellen lassen. Aus dem Sozialbereich: Wohnungsantrag stellen; Antrag auf Wohngeld stellen; Lastenzuschussantrag stellen; Antrag auf Befreiung Rundfunkgebührenpflicht stellen; Antrag auf Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen stellen; Antrag auf Grundsicherungsleistungen stellen; Antrag auf Ausstellung eines Wohnberechtigungsscheins stellen. Aus dem Steuerbereich: Hundean- und abmeldungen vornehmen; Aushändigung von Hundesteuerersatzmarken; An- und Abmeldung von Müllbehältern vornehmen; Erklärung über Grundbesitzerwechsel abgeben. Aus dem Kulturbereich: Kauf v. Kinder- und Erwachsenentheaterkarten; Registrierung v. Theatersen (soweit dies nicht vom Ortsgericht erfolgen muss); Annahme von Sperr- und Elektromüll; Ausgabe von Abfallsäcken; Ausgabe von Gelben Säcken (kostenlos). Im Bürgerbüro erhalten Sie folgende Anträge: Aufenthaltserlaubnis · Dieser Antrag kann im Bürgerbüro zur Weiterleitung an den HTK abgegeben werden; Erziehungsgeld; Kindergeld; Steuerformulare vom Finanzamt; Schwerbehindertenantrag vom Versorgungsamt. Im Bürgerbüro erhalten Sie Hilfe beim Ausfüllen von: Rentenantrag; Kontenklärungsantrag der gesetzlichen Rentenversicherung; Arbeitslosengeld II-Antrag nach SGB II; Grundsicherungsantrag nach SGB XII. **Im Bürgerbüro erhalten Sie weiter:** Informationsmaterial über die Stadt Steinbach (Taunus); Satzungen der Stadt Steinbach (Taunus);

Müllkalender; Briefwahlunterlagen. Die Öffnungszeiten des Bürgerbüros, Rathaus, Gartenstraße 20 sind: 08.00 - 12.00 Uhr 08.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 16.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr Montag:

Dienstag: Mittwoch: 08.00 - 12.00 Uhr Donnerstag: 08.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 16.00 Uhr

Freitag: 07.00 - 12.00 Uhr 09.00 - 12.00 Uhr Samstag:

Die Ansprechpartner/-innen des Bürgerbüros sind: <u>Telefon</u> 7000-51 E-Mail-Adresse ursula.bodenschatz@stadt-steinbach.de <u>Name</u> Frau Bodenschatz

Frau Bong Frau Potemke 7000-46 sandy.bong@stadt-steinbach.de ute.potemke@stadt-steinbach.de 7000-54 Herr Reiter wilfried.reiter@stadt-steinbach.de Frau Zubrod 7000-26 janina.zubrod@stadt-steinbach.de

Ich bin sicher, dass Ihnen allen dieses Dienstleistungsangebot mit den entsprechenden Öffnungszeiten entgegen kommt. Immerhin haben wir die Öffnungszeiten nochmals um 45% auf nunmehr 35 Std. wöchentlich ausgeweitet. Es besteht sowohl früh am Morgen als auch bis zum frühen Abend und an Samstagen die Möglichkeit, das Bürgerbüro zu besuchen und alles, was dort an Dienstleistungen der Verwaltung angeboten wird, in Anspruch zu nehmen. Der Zugang zum Rathaus wurde ebenfalls bar-rierefrei gestaltet. Bedingt durch die Lieferzeit der Sonderanfertigung eines Behindertenaufzuges kann es allerdings sein, dass der Zugang für Rollstuhlfahrer nicht schon am 6.3.2006 möglich ist. Die Leitung des Bürgerbüros, das dem Hauptamt angegliedert ist, liegt in den Händen der Verwaltungsfachwirtin Janina Zubrod, die seit über 10 Jahren bereits bei der Stadtverwaltung Steinbach tätig ist und damit Erfahrung in allen Verwaltungsbereichen mitbringt. Zur Eröffnung wird es keine große Feier geben. Wir werden - wie an jedem Tag bisher in den einzelnen Amtern - den Dienstbetrieb im Bürgerbüro aufnehmen, denn es ist unse-

re originäre Aufgabe, für die Bürgerinnen und Bürger da zu sein. Selbstverständlich können auch alle neugierigen Steinbacherinnen und Steinbacher zu uns kommen und einfach nur einen Blick in das neue Bürgerbüro werfen, denn diese Einrichtung gehört ihnen allen. Ich freue mich, Sie demnächst im neuen Bürgerbüro der Stadt Steinbach begrüßen zu können. Ihr **Peter Frosch**, Bürgermeister

Tennisclub Steinbach - Der "Neue" Vorstand -

JHV: Engagement + Kontinuität

Der Gastraum im Clubhaus oben am Waldrand hätte an diesem Abend zwar noch einige Mitglieder mehr aufnehmen können, doch die Sitzplätze waren alle besetzt. "Die Mitgliederversammlung ist das oberste Organ des Vereins", heißt es in der Satzung und so nutzten viele Mitglieder diese Möglichkeit der Aussprache. Es wurde engagiert und auch kontrovers diskutiert. Neuwahlen standen zur Debatte und dann ging es auch noch um die Finanzen. Die Finanzen waren wohl das wichtigste Thema. Unterschiedliche Meinungen wurden erörtert, doch stand letztlich das Bemühen im Vordergrund, akzeptable Lösungen zu finden. Und gemeinsam wurden diese Lösungen auch geschaffen. Bevor die Punkte der Tagesordnung erörtert wurden, haben die Clubmitglieder der im Frühjahr 2005 mit 19 Jahren tödlich verunglückten Johanna Fenske und des im Herbst 2005 verstorbenen Rudolf Hetzel gedacht. Rudolf Hetzel hat den Club mitgeprägt und sich bis zuletzt uneigennützig in den Dienst des Clubs gestellt. Die Mitglieder werden den Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Der 1. Vorsitzende dankte den Mitgliedern des Vorstands für ihre engagierte Arbeit und besonders den freiwilligen Helfern aus der Mitgliedschaft; ein erfreuliches Zeichen der Solidarität mit dem Club. Spezieller Dank, nahezu schon obligatorisch, aber deshalb nicht minder herzlich, wurde Walter Kopf ausgesprochen, der die technischen Belange des Clubs schon seit vielen Jahren kostenbewußt koordiniert und verantwortet. Josef Schulwitz wurde ebenso herzlich gedankt, der unermüdlich dafür sorgt, dass "Haus und Hof" immer in Ordnung sind. Die Mitglieder des Vorstands erstatteten ihren Rechenschaftsbericht u. informierten die Clubmitglieder über die von ihnen verantworteten Bereiche Finanzen, Gesellschaft, Jugend, Sport und Verwaltung. Der

Vorstand wurde einstimmig entlastet. Ebenso reibungslos verlief die Neuwahl der Kassenprüfer und des Vorstands für die beiden nächsten Jahre. Die bisherigen Damen und Herren wurden in ihren Amtern bestätigt, was zu erwarten war, da sich der Andrang eventuell neuer Kandidaten deutlich in Grenzen hielt.

Im Laufe der Jahrzehnte, die der Club besteht, sind Werte geschaffen worden, die es zu erhalten gilt. Denn dies ist die Voraussetzung, damit diese ansprechende Anlage am Waldrand auch in allen Teilen komplett genutzt werden kann. Wird diese Aufgabe vernachlässigt, ergeht es uns wie dem Bewohner der Dachkammer, der mittels eines Schirms versucht, den durch das undichte Dach tropfenden Regen zu ignorieren. Spitzweg hat diese trügerische Idylle gemalt. Das Dach des Clubhauses bedarf aktuell der besonderen Pflege. Doch dieser enorme Sanierungsaufwand übersteigt die Möglichkeiten des in erster Linie auf den Mitgliedsbeiträgen basierenden Etats.

Die Clubmitglieder haben daraufhin eine Umlage beschlossen, die von den aktiven Mitgliedern aufzubringen ist. Gleichzeitig wurde seitens der Fördermitglieder eine Spendenaktion initiiert, die zu einem äußerst erfreulichen Ergebnis führte. Beide Entscheidungen sind als praktizierte Verbundenheit aller Mitglieder mit ihrem Club zu werten.

Es kann festgestellt werden, dass die Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2006, die Anträge der Clubmitglieder und des Vorstands einvernehmlich erfolgte. Dies gibt Zuversicht für die vor uns liegende Arbeit, denn auch in dieser Saison soll in Steinbach guter Tennissport und ein abwechselungsreiches gesellschaftliches
Programm geboten werden.

H. Fedor Tippkötter

Sport- und Fitnesspark Steinbach

Stärkung des Muskel-Skelettsystems

Stärkung des Muskel-Skelettsystems durch Bewegung und Krafttraining

Eines der Schwerpunktthemen beim Sport- und Fitnesspark. **Gesundheitsprävention**

In der Häufigkeitsstatistik stehen neben Erkrankungen des Herzens u. des Kreislaufsystems an zweiter Stelle die Erkrankungen des Muskel-Skelettsystems. Durch bewegungsarme Lebensweise leiden besonders viele Menschen vorübergehend oder chronisch unter Rückenschmerzen. Viele Personen scheiden vorzeitig aus dem aktiven Arbeitsleben aus, weil eine erhebliche Einschränkung der Belastungs- und Bewegungsfähigkeit der Wirbelsäule besteht. Mit fortschreitendem Alter nimmt die Muskelkraft beim Menschen ab, die Muskelmasse wird durch Bindegewebe und Fett ersetzt. Abgeschwächte Muskulatur im Alter ist kein Schicksal.

TuS Steinbach - Minipurzler -

Minipurzler zur gemeinsamen Turnstunde in der Friedrich Hill

Halle. Doch dieses mal erwartete

die 18 Mädchen und Jungen eine

Nach dem Motto "mit den Sinnen

wahrnehmen" waren Naturmate-

ganz besondere Turnlandschaft.

Sinnesstunde bei den Minipurzlern

Wie jeden Freitag trafen sich die rialien wie Heu, Stroh, Sand und

sondern zum Teil Folge von Inaktivität - symptomatisch für unseren heutigen Lebensstil: Muskelgewebe bildet sich bei mangelndem Gebrauch sehr schnell zurück. Dabei kann die Muskulatur und Koordinationsfähigkeit selbst im hohen Alter durch regelmäßige körperliche Aktivität und Bewegung verbessert werden, was zahlreiche medizinische Studien belegen. Krafttraining stärkt nicht nur die Muskulatur, Sehnen und Bänder, auch Gelenke und Knochen profitieren von diesen Ubungen. Richtiges Training etwa kann vor Osteoporose schützen. Kräftige Muskeln schützen Gelenke und Wirbelsäule vor Fehlbelastungen und Haltungsfehlern. Je stärker die Muskeln sind, desto weniger muss sich der Körper anstrengen das wirkt sich positiv aus, wenn im Alltag Kraft gefordert ist, beispielsweise beim Heben von Ge-

Sägespäne auf verschiedene Stationen aufgeteilt. Diese luden

zum fühlen, riechen, hören, wüh-

len, drin wälzen und toben ein.

Natürlich konnten auch der neue

Spieletunnel u. die sonst üblichen

Spielgeräte nach Herzenslust

tränkekisten und anderer schwerer Gegenstände. Daher lässt eine ausreichende muskuläre Leistungsfähigkeit und Beweglichkeit besonders Menschen in höherem Alter länger selbständig leben und schützt vor Unfällen und Stürzen. Grundsätzlich ist präventives Training zur Förderung des Muskel-Skelettsystems für alle Menschen geeignet. Jeder kann seine körperliche Leistungsfähigkeit durch dosiertes Training verbessern. Darüber hinaus können durch körperliche Aktivität die Knochenmasse erhöht, das Risiko von Knochenbrüchen vermindert u. muskuläre Ungleichgewichte vermieden oder ausgeglichen werden. Dies alles gewinnt besondere Bedeutung, wenn man bedenkt, dass damit 80% der Bevölkerung vor Rückenschmerzen bewahrt werden könnten. Volker Butzke

Diplom Sportwissenschaftler Sport- und Fitnesspark

genutzt werden. Es hat den Kindern großen Spaß gemacht

(siehe Fotos) diese Materialien

spielend zu entdecken. Wir bedan-

ken uns ganz herzlich bei Familie

Jäger vom Fohlenhof für die Stroh

Reinhard P. Meisberger

und Heuspende.

Bei uns an erster Stelle: Präventive und sportmedizinische Testdiagnostik

fitmed® steht für präventiv- und sportmedizinische Testdiagnostik und sportärztliche Trainingsbera-

> mit einer speziellen Qualifikation Ihre individuelle Trainingsempfehlung. Die gesundheitliche Vorgeschichte, eventuell bestehende Risiken und die persönlichen Trainingsziele werden hierbei berücksichtigt. Herz-Kreislauf-System, Wirbelsäule, Muskulatur und Gelenke: fitmed® zeigt Ihnen, wo Sie stehen und was Sie noch erreichen können.

tung. Bei uns erstellen ausschließlich Arzte

Ausserdem bieten wir Ihnen physiotherapeutische Behandlung vor Ort, einen erstklassigen Gerätepark und über 70 Kurse pro Woche. Das alles mitten im grünen Taunus mit 200 Parkplätzen direkt vor unserer Tür!

Lust auf Bewegung







DAS GESUNDHEITSSPORT-ZENTRUM

Waldstraße 49 : 61449 Steinbach/Ts. - Hotline 06171/ 97 63 27 - e-mail: sportundfitnesspark@t-online.de

Besuchen Sie auch unsere Homepage: www.sportundfitnesspark.de

TuS Steinbach

- TT Jugend -

MSG Kronberg / Steinbach SG Wallau-Massenheim

Handball - Pokalschlager in der 2. Runde

(Regionalliga)

Sonntag 26. Februar 2006, um 17.00 Uhr Halle der Altkönigschule in Kronberg

Vorspiel 15.30 Uhr

Männliche D- & C-Jugendspielgemeinschaft TuS/MTV Unterstützen Sie die Handballer

der SG Kronberg/Steinbach durch Ihren Besuch! TuS Steinbach - TT Schüler -

TT-Jugend gewinnt auch mit Ersatz

Die Jugendmannschaft hat mit Philipp Schütz von den Schülern der TuS für Benjamin Sandau die Nachbarn aus Weißkirchen mit 6:3 geschlagen.

Basis für den Erfolg war die 2:0 Führung nach den Eröffnungsdoppeln, die Schön/Schütz und Kretz/Mohababatzada erspielten. Im vorderen Paarkreuz konnte sich dann nur Philip Kretz durchsetzen und Dominik Schön - sonst an Position 3 - mußte sich nach vier engen Sätzen geschlagen geben. Abdullah Mohababatzada gab dann seine Partie ab und der "Schüler" Philipp Schütz egalisierte den Punktverlust.

Wieder vorne gab diesmal Philip Kretz sein Spiel ab und Dominik Schön schlug zu. Abdullah Mohababatzada machte dann mit einem 3:1 alles klar. Reinhard P. Meisberger

»Aktion Neidpreis.«

Spricht sich dieser Preis dort herum, platzt mancher Gast vor Neid:

Fuerteventura, Playa Corralejo, RIU Sparreise ***+, All incl. 1 Woche DZ/App. mit Bad/WC, Balkon oder Terrasse, AC

Reisezeitraum 1.4.-30.6.06 Hinflug (letzter Rückflug 14.7.06)

Flug ab/bis Frankfurt, Zug zum Flug inklusive Preis p. Person ab Kinderfestpreis für 1-2 Kinder von 2-14 J. bei 2 Vollzahlern ab € 249,

* Alle Preise zzgl. Kerosinzuschlag von 10 € p.P. Buchbar bis spätestens 28.2.06 im

Reisebüro Kopp Lufthansa

City Center

Bahnstr. 1 · 61449 Steinbach Tel (06171) 9866-0 · Fax 9866-25 steinbach@lhcckopp.de









TT-Schüler weiter auf Erfolgskurs

Schüler demontieren "Nachwuchsspieler" der SGK Bad Homburg Die Schüler haben bei der Jagd auf die Tabellenspitze die völlig überforderten "Nachwuchsspieler" der SGK Bad Homburg richtig demontiert.

als chancenlos aber jetzt im Rückspiel in der FFH gab es so richtig auf

Schütz/Gräf und Mohabatzada/Schwengler erledigten ihre Doppelaufgaben im Schnellverfahren, wobei hier schon zwei 11:0 Satzgewinne zu bestaunen waren.

Tennisclub Steinbach

Tennis-Saison 2006 für Kinder bestens geplant

Es ist nicht mehr lange bis die Sommersaison im Tennisclub Steinbach startet und wir alle insbesondere die Kinder - können es kaum noch erwarten. Nach der erfolgreichen Saison 2005 mit über 100 Kindern im Junioren-Programm möchten alle wissen was für 2006 auf dem Platz und außerhalb des Platzes geplant ist. Laurence Matthews, der Steinbacher Trainer, gibt einen Überblick über das Programm: "Wie immer startet die Sommersaison nach den Osterferien am Dienstag, den 2. Mai. Davor findet am 29. April ein Tageskurs für Neu-Einsteiger mit Kindern zwischen 4 und 12 Jahren statt. So können die Kinder Tennis ausprobieren und mit ihren Eltern den Club kennen lernen. Die Trainer geben den Kindern die Chance, ihre Motorik, Koordinations- und Konzentrationsfähigkeiten zu entwickeln. Außerdem wird das Gruppenverhalten durch gegenseitiges Helfen geschult. Dies wird nicht nur durch Tennis erreicht sondern auch durch andere Überraschungsspiele. Im Mai und Juni wird noch ein 5-Wochen-Schnupperkurs angeboten

und es besteht die Möglichkeit di-

rekt in das Tennis-Junior-Programm einzusteigen. Auch 2006 findet ein Kind-Eltern-Turnier statt. Dieses Turnier macht besonders viel Spaß, da die Kinder den Eltern im gemeinsamen Spiel ihr Können zeigen. Der erfolgreiche Internationale Jugend-Cup wird ebenfalls 2006 wiederholt. In diesem Jahr sicher mit der gleichen Begeisterung und bei vielleicht weniger heißem Wetter. Es ist geplant, dass auch unsere englischen Freunde wieder an dem Turnier teilnehmen. Für die Sommerferien ist das traditionelle Sommer-Camp auf unserer Tennisanlage geplant.

Zur Teilnahme sind auch Nicht-Mitglieder eingeladen. Das 4-Tage-Camp findet vom 17. bis 20. Juli statt. Täglich wird trainiert von 10.00 bis 15.30 Uhr mit gemeinsa-mem Mittagessen in der Clubgast-

Die Trainings-Fortschritte werden den Kindern mit Video Analyse gezeigt. Ein weiterer Saisonhöhepunkt wird wieder die "Tour of England" in den Sommerferien sein. Die Teilnehmer werden nicht nur an einem Grasplatz-Turnier teilnehmen, sondern auch die Englisch-

In den Einzeln setzte sich die Überlegenheit der Steinbacher dann fort. Die folgenden 4 Einzelsiege von Philipp Schütz, Amanullah Mohabatzada, Max Gräf u. Janis Schwengler besiegelten im Rekord-Tempo das 6:0.

rt ist allerdings der blitzsaub Max Gräf, der den Vogel abschoss und sein Einzel ohne jeglichen Punktverlust! mit 11:0 1Ĭ:0 und 11:0 !! gewann.

Zwar ganz schön aber ein bisserl mehr Gegenwehr der Gäste wäre für das Spiel insgesamt schon recht gut gewesen.

Laurence Matthews/Peter Geisel

Reinhard P. Meisberger



Kath. St. Bonifatiusgemeinde Steinbach

Pfarrgemeir	de St.	Bonifatius,	61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 27
Pfarramt:		Tel.	7 16 55
Untergasse 2	29	Fax:	98 12 30
Kindergarte		gasse 68:	7 31 06
GOTTESDI		~	
Samstag,		18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Sonntag,	26.02.		Wortgottesdienst m. Kommunionfeier
Mittwoch,	01.03.	08.00 Uhr	Schulgottesdienst mit Aschenkreuz
(Aschermitty		09.00 Uhr	Hl. Messe mit Aschenkreuz
(7 ISCHCIIIIII	W OCII)	19.00 Uhr	Wortgottesdienst -
		17.00 0111	anschl. Pfr. Dr. Scholz, Frankfurt
Donnerstags	š.	14.30 Uhr	Rosenkranz-Gebet
Freitag,	03.03.		Weltgebetstag der Frauen
Sonntag,	05.03.		Eucharistiefeier
Mittwoch,	08.03.		Hl. Messe
Samstag,		18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Sonntag,	12.03.		Wortgottesdienst m. Kommunionfeier
VERANSTA	LTUN	GEN	O
Dienstag,	28.02.	15.30 Uhr	Treffen d. Kommunionkinder (Gr. Reusch)
Mittwoch,	01.03.	15.30 Uhr	Frauenkreis
,		15.30 Uhr	Treffen d. Kommunionkinder (Gr. Stähler)
		20.00 Uhr	
Donnerstag,	02.03.	15.00 Uhr	Seniorenclub
Ü		19.30 Uhr	Junge Senioren
		20.00 Uhr	PGŘ-Sitzung
Samstag,	04.03.	10.00 Uhr	Messdiener-Treffen
Montag,	06.03.	17.15 Uhr	Offentlichkeitsausschuss (kath. Pfarr-
			heim)
Dienstag,	07.03.	15.30 Uhr	Treffen d. Kommunionkinder (Gr.Reusch)
Mittwoch,	08.03.	15.30 Uhr	Treffen d. Kommunionkinder (Gr.Stähler)
		19.30 Uhr	AG der Verwaltungsräte i. Pastoralen
_			Raum
Donnerstag,	09.03.	15.00 Uhr	Seniorenclub
Samstag,	11.03.	18.00 Uhr	Informationsabend zur Firmung
Sonntag,	12.03.	17.00 Uhr	Vortrag von em. Domkapitular Pfr. Klaus Greef: "40 Jahre Kirche St.
			Ptr. Klaus Greet: "40 Jahre Kirche St.
HINWEISE			Bonfatius - 40 Jahre Kirche i. Wandel"

HINWEISE

- Aschermittwoch, 01.03.2006 um 20.00 Uhr im Pfarrheim: Der Liturgieausschuss lädt wieder zu seiner traditionellen Veranstaltung ein. Pfr. Dr. Scholz wird einen Vortrag über die "Dramaturgie der Messe" halten. Anschließend ist die Möglichkeit zu einem weiterführenden Gespräch. Herzliche Einladung an alle Interessierten.
- Firmung 2006: Ein Informationstreffen für alle interessierten Jugendlichen, die im Oktober 16 Jahre oder älter sind bzw. das 10. Schuljahr besuchen, findet statt am 11.03.06 um 19.00 Uhr (im Anschluss an die Vorabendmesse) im Pfarrheim statt.
- 12. ökum. Kinderbibeltage: Kinder zwischen 6 und 11 Jahren können noch bis zum 10.03.06 im kath. Pfarrbüro, Untergasse 27 angemeldet werden (solange noch Plätze frei sind!). Anmeldeformulare liegen hinten in der Kirche aus oder erhalten sie im ev. Gemeindebüro oder im kath. Pfarrbüro in der Untergasse.
- Sonntag, 12.03.2006 um 17.00 Uhr im Pfarrheim: Vortragsabend mit em. Domkapitular Klaus Greef, Frankfurt zum Thema "40 Jahre Kirche St. Bonfatius - 40 Jahre Kirche im Wandel". Die Kirchengeschichte der vergangenen 40 Jahre (nach dem 2. Vatikanischen Konzil) bis heute mit Blick auf die Entwicklung der katholische Pfarrei St. Bonifatius, Steinbach. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Gewerbeverein Steinbach

Einladung zur JHV am 22. März 2006

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder, der Vorstand lädt Sie zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung ein und möchte auch dieses Jahr die Veranstaltung in Verbindung mit einem gemütlichen Zusammensein durchführen

Termin: Mittwoch 22. März 2006, um 20 Uhr, in den Clubräumen des Bürgerhauses Steinbach.

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie mit Gattin oder Gatten sowie Freunden im Bürgerhaus begrüssen könnten.

Tagesordnung:

- 1. Rückschau Vorschau des Vorstandes 2. Kassenbericht
- 3. Bericht der Kassenprüfer Entlastung des Vorstands 4. Vorstandswahlen
- 5. Stadtfest 2006
- 6. Aktuelle Informationen Bürgermeister Peter Frosch
- 7. Verleihung Verdienstplakette d. Gewerbeverein Steinbach
- 8. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Gewerberein Steinbach Andreas Bunk / Jürgen Schepp

Achtung: Leitfaden für die Werbung zur WM

Vom 08. Juni bis zum 09. Juli 2006 findet in Deutschland die Fußball Weltmeisterschaft statt. Millionen Gäste aus der ganzen Welt werden nach Deutschland kommen, um dieses Großereignis zu verfolgen. Hierin liegt sicher auch eine Chance für das Heimische Gewerbe sich einem breiten nationalen und internationalen Publikum zu präsentieren. Doch Vorsicht ist geboten, die Fußballweltmeisterschaft ist auch ein Markenprodukt und dementsprechend geschützt. Rechtlich geschützt sind daher eine Vielzahl von Einzelbegriffen oder Kombinationen von Begriffen, die mit der Fußballweltmeisterschaft 2006 in Verbindung gebracht werden können. FIFA-Fußball-Weltmeisterschaft, WM 2006, Deutschland 2006 oder einfach WM 2006 gehören dazu. Damit sie in ihrem Unternehmen keine kostspieligen Fehler mit Werbemaßnahmen zur WM machen haben wir von der IHK einen Leitfaden für Marketingmaßnahmen erhalten, den sie beim Gewerbeverein Steinbach anfordern können. Anruf genügt: 06171 981936. Andreas Bunk

006

Termine Gewerbestammtisch 2006				
2. Stammtisch	07. März			
3. Stammtisch	02. Mai			
4. Stammtisch	04. Juli			
5. Stammtisch	05. September			
6. Stammtisch	07. November			
jeweils um 20.00 l	Jhr im Hotel "Zum Brunnen"			

3. Steinbacher Stadtfest

am 17. und 18. Juni 2006

Weitere Veranstaltungen in Steinbach (Ts.)

Bürgerschoppen am Pijnackerplatz, 16. Juli 2006 Rathauskonzert, 27. August 2006 Weihnachtsmarkt in der Kirchgasse 02. und 03. Dezember 2006

STATT KARTEN

In den schweren Stunden der Trauer und des

WILHELM HENRICH

† 12. Februar 2006

wurden uns viele Zeichen der Anteilnahme und Freundschaft erwiesen. Allen danken wir von Herzen.

Ein weiterer Dank geht an Dr. Orth, Pflegedienst Ute Sam und Pfarrer Lüdtke.

ELISABETH HENRICH und ANGEHÖRIGE

Steinbach (Taunus), im Februar 2006

Das Sichtbare ist vergangen aber es bleibt die Liebe und die Erinnerung.

HANS PORADA

† 31. Dezember 2005

Danke an alle, die mit uns traurig sind und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

> Im Namen der Familie LIANE PORADA

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Evang. St. C	George	gemeinde, (51449	Steinbach	ı (Ts.),	Untergasse 29	
Pfarramt N	ord:	Pfr. H. Lü	dtke	Tel.	7 82	46	
Pfarramt Si	id:	Pfr. W. Cro	edner	Tel.	98 24	53	
Gemeindebi	iro:	Frau B. Ko	rn	Tel.	7 48	76	
				Fax:	7 30 5	73	
		Öffnungsze	eiten:	Dienstag	16-18	Uhr	
				Mittwocl	n 8-11	Uhr	
	Donnerst, 8-11 Uhr						
Ökumenisch	ne Diak	oniestation:			7 17	91	
Kindertagesstätte "Regenbogen" Frau Chr. Feucht: 7 14 31							
GOTTESDI	ENSTE						
Sonntag	26.02.	10.00 Uhr	Gotte	sdienst im	ı Geme	indehaus	
O			(Pfarr	er Credne	r) Verka	auf v. Eine-Welt-	
			Produ	ıkten: Kol	lekte: F	Für die Stiftung	
				las Leben'		O	
			Passio	onsandach	ıt i. d. S	St. Georgskirche	
г .,	00 00	1 7 00 T II	TAT 1.	1 1		0 10 11 1	

03.03. 17.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen, Gottesdienst in d. kath. St. Bonifatiuskirche, danach Freitag Zusammenkunft im ev. Gemeindehaus mit südafrikanischen Gerichten. Gottesdienst mit Chor und Heiligem Sonntag 05.03. 10.00 Uhr Abendmahl in der St. Georgskirche (Pfarrer Lüdtke). Kollekte: Für die eigene Gemeinde

Donnerstag 09.03. 19.30 Uhr Passionsandacht i. d. St. Georgsgemeinde 12.03. 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche Sonntag (Pfarrer Credner) Kindergottesdienst im Backhaus, anschließend Kaffeetrinken Kollekte: Für Flüchtlinge und Asylsuchende (DWHN)

VERANSTA	LTUN	GEN	the state of the s	
Montag	27.02.	15.00 Uhr	Musik und Darstellung	
Dienstag	28.02.	10.00 Uhr	Krabbelgruppe "Krabbelmäuse"	
O		17.30 Uhr	Ghostpastor Teens	
		19.00 Uhr	Jugendgruppe	
		20.00 Uhr	Kirchenchor	
		20.00 Uhr	Blaues Kreuz	
Mittwoch	01.03.	10.00 Uhr	Krabbelgruppe "Knirpse"	
		16.00 Uhr	Treffen Zwergenaufstand	
		16.00 Uhr	Ghostpastor Kids	
		19.00 Uhr	Mittwochabendkreis	
Donnerstag	02.03.	10.30 Uhr	Krabbelgruppe "Die kleinen Strolche"	
· ·		17.00 Uhr	Hauptprobe zum Weltgebetstag in der	
			Kath. Kirche	
Freitag	03.03.	15.30 Uhr		
Ü		17.00 Uhr		
			der Kath. Kirche; Kindergottesdienst	
			im Ev. Gemeindehaus	
Montag		15.00 Uhr	Musik und Darstellung	
Dienstag	07.03.	10.00 Uhr	Krabbelgruppe "Krabbelmäuse"	
_		17.30 Uhr	Ghostpastor Teen	
		19.00 Uhr	Jugendgruppe	
		20.00 Uhr	Kirchenchor	
Mittwoch	08.03.	10.00 Uhr	Krabbelgruppe "Knirpse"	
		16.00 Uhr	Bastel- und Spielkreis der Flüchtlings-	
			kinder (Töpfern)	
		16.00 Uhr	Ghostpastor Kids	
		16.00 Uhr	Zwergenaufstand	
Donnerstag	09.03.	10.30 Uhr	Krabbelgruppe "Die kleinen Strolche"	
		15.00 Uhr	Seniorenkreis	
		20.00 Uhr		
Freitag	24.02.	15.30 Uhr		
		19.30 Uhr		
Die diesjährige Brockensammlung der Bodelschwinghschen Anstalten				
Bethel findet in der Zeit Vom 1824. April 2006 statt. Sammelpunkt				

wie bisher die Garage im Mitarbeiterhaus in der Untergasse 29. Die Garage ist von 8.00 - 18.00 Uhr zugänglich.

Neuapostolische Kirche Steinbach

Wiesenau 13, 61449 Steinbach (Taunus) Sonntag Mittwoch 9.30 Uhr Gottesdienst Gäste sind herzlich 20.00 Uhr Gottesdienst willkommen.

Die Waldgemeinde

Einladung zum Gottesdienst am 12. März

Zum Waldgottesdienst am Sonntag, den 12. März 2006,12:30 Uhr, am Franzoseneck vor der Ravensteiner Hütte. Es spricht Pfarrer Herbert Olbrich aus der Gemeinde Heidenroth zum Thema: Der Mensch Partner Gottes. Konflikte sind dabei eingeschlossen -auch Trennung ist möglich. Hier am Franzoseneck finden regelmäßige ökumenische Gottesdienste statt. Immer um 12:30 Uhr am 2. Sonntag im Monat. Das Hauptmotto ist Aufforderung weltweit und konfessionsübergreifend an alle Kirchen: Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung zu verwirklichen. Ideen und praktische Schritte dazu nimmt gerne Reinhard Düsterhöft Tel. 06171-22999 entgegen.



KLEINANZEIGEN

Steinbach. Wenn Sie Ihren PC besser kennenlernen möchten oder Ihr PC nicht so will, wie Sie wollen: **Hilfe, Beratung und Schulung. Handy:** 01520 / 25 99 605, **Tel.** 0 61 71 / 8 65 27

Steinbach/Taunus. Gelegenheit: Kaufen statt Mieten: In verkehrgünstiger Lage 2-Zi-ETW, 60 qm, renoviert, neuer Laminatboden, EBK, Balkon mit Skyline-Blick auf Ffm. in gepfl. HH 6. Stock, Anmietung. Parkplatz möglich, € 69.500,-

Steinbach. Grundstück für EFH/DH oder Abriß/Erweiterung bis 180 / 360 TEUR gesucht. Tel. 0 61 71 / 98 27 29

Steinbach. Englisch und Deutsch Unterricht für Erwachsene sowie Nachhilfe für Schüler Anfänger und Fortgeschrittene, finden Sie unter Telefonnummer: 0 61 71 / 7 31 25 in Steinbach

Steinbach. Wir suchen eine Verkäuferin für 1-2 mal die Woche Marktmetzgerei Grabiger Tel. 0 61 71 / 7 16 24 Steinbach. 3-Zi-Wohnung, 8.OG, 78 qm, Miete 500,- EURO + U + Kaution.

Tel. 0 61 73 / 6 46 39

Die Ev. Kindertagesstätte "Regenbogen" der Ev. St. Georgsgemeinde Steinbach (Taunus)

EINEN ZIVILDIENSTLEISTENDEN Voraussetzungen: Freude im Umgang mit Kindern - Phantasie und Fröhlichkeit - Vorbereitung von Festen Gartenarbeit -

hauswirtschaftliche Tätigkeiten - handwerkliches Geschick.

sucht ab dem 01.04.2006

Sollten Sie Lust bekommen haben, in unserem Kindergarten mitzuarbeiten, dann bitten wir um eine formlose schriftliche Bewerbung bis zum 31.03.2006. Nähere Informationen erteilt unsere Kindergartenleiterin Frau Feucht · Tel. (06171) 7 14 31.

Bewerbungsanschrift: Ev. St. Georgsgemeinde Steinbach (Taunus) Gemeindebüro, Untergasse 29, 61449 Steinbach, Tel.: (06171) 74876

Wir beraten, helfen und pflegen.

Häusliche Alten- und Krankenpflege + Behandlungspflege durch examinierte Fachpflegekräfte · Hilfestellung bei allen hauswirtschaftlichen Arbeiten · Rufbereitschaft rund um die Uhr Ehrenamtliche Hilfen · Essen auf Rädern



DIAKONIESTATION

ÖKUMENISCHE

Kronberg + Steinbach

Untergasse 29 61449 Steinbach/Taunus Tel. 06171 - 71791 www.diakonie-kronberg.de

info@diakonie-kronberg.de

Steinbach (Ts.) - Frauenstammtisch -

Nächster Treff der Stadtfrauen - 7. März 2005

Unser nächster Treff ist am 7. März 2006, um 19.00 Uhr, in der Gaststätte "Ratsstube" beim neuen Griechen. Sollte sich an diesem Termin noch etwas ändern, so werdet Ihr alle per Telefon nochmals informiert.

FSV Steinbach + Tennisclub Steinbach

Faschingsparty bei den Fußballern am 25. Feb.

Faschingsparty beim FSV und der Tennisclub ruft mit Helau! Liebe Steinbacher Narren, die Fußballer feiern wieder ihre Faschingsparty im Vereineinsheim. Wie im Vorjahr ist der Tennisclub dazu ein-

Die Party steigt am Samstag, den 25. Februar, ab 19.11 Uhr, im Vereinsheim der Fußballer, an der Waldstraße.

Es gibt Büttenreden, Musik und Tanz, Getränke und handfestes Essen. Die Bewirtung macht der Fußballclub.

DER EINTRITT IST FREI.

Ein bißchen Kostümierung ist erwünscht. Eingeladen sind alle Steinbacher und sonstige Narren, um gemeinsam

mit den Fußballern und den Tennisspielern Spaß zu haben und ein dreifach donnerndes Helau zu rufen.



bestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten. Mitglied im Fachverband des

deutschen Bestattungsgewerbes e.V. Bahnstr. 78 · 61449 Steinbach / Ts

Telefon: (0 61 71) 8 55 52



Pfingstweidstr. 20, 61440 Oberursel Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Särge, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen,

Umbettungen, Bestattungsvorsorge. Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten